

# PRESSEMITTEILUNG

---

## Auszeichnung der GI-Fellows 2003

### Abendempfang auf der „INFORMATIK 2003“ in Frankfurt

Bonn, 22. September 2003

Bereits zum zweiten Mal ernennt die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) verdiente Persönlichkeiten aus der Informatikszene zu „GI-Fellows“. GI-Fellows zeichnen sich durch herausragende Beiträge technisch-wissenschaftlicher Art zur Informatik aus. Es können aber auch Personen gewürdigt werden, die sich um die Gesellschaft für Informatik oder um die Informatik im Allgemeinen verdient gemacht haben.

Im Jahr 2003 hat das Auswahlkomitee unter der Leitung des GI-Präsidenten Heinrich C. Mayr zehn Persönlichkeiten ausgewählt, die bei einem feierlichen Abendempfang am 1. Oktober 2003 im Frankfurter Poelzig-Bau zum GI-Fellow ernannt werden:

- Ulrich Bode, München
- Prof. Dr. Ernst Denert, sd&m, München
- Prof. Dr. Albert Endres, ehem. IBM Böblingen, Universität Stuttgart
- Prof. em. Dr. Rul Gunzenhäuser, Universität Stuttgart
- Prof. em. Dr. Dieter Haupt, RWTH Aachen
- Prof. em. Dr. Heidi Heilmann, Universität Stuttgart
- Prof. em. Dr. Dr. h.c. Gerhard Krüger, Universität Karlsruhe
- Prof. Dr. Günter Siegel, Fachhochschule Berlin
- Dr. h.c. Klaus Tschira, Klaus-Tschira-Stiftung
- Prof. Dr. Norbert Szyperski, Universität Köln

Die **Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)** wurde 1969 in Bonn mit dem Ziel gegründet, die Informatik zu fördern. Sie verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke. Die Mitglieder der GI kommen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Lehre und Forschung. Derzeit hat die GI rund 24.500 Mitglieder und ist damit die größte Vertretung von Informatikerinnen und Informatikern im deutschsprachigen Raum.

**Bei Abdruck Belegexemplar erbeten. Vielen Dank!**

Kontakt: Cornelia Winter, 0228-302147, winter@gi-ev.de